

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**Übertrumpft.** Ich sage, in Algier war die Hitze so groß, daß einmal im Juli die Vögel aus der Luft gebraten heruntergefallen sind. — Das nennen Sie heiß? Bei uns in Kanada war die Hitze einmal so groß, daß die Milchstraße am Himmel sauer geworden ist.

**Anerkennung.** Angeklagter (zum Staatsanwalt, der ihn in seiner Rede sehr scharf angegriffen hat): Guat g'macht haben Sie's, Herr Staatsanwalt, i hab g'rad' g'moant, i hör' mei Alte!

**Sachkenntnis.** Gärtner: Dies ist eine Tabakpflanze in voller Blüte. — Dame: Wie interessant! Und wie lange wird es dauern, bis die Zigarren reif sind?

**Auch ein Gutsbesitzer.** Richter: Sie haben sich dem Hotelwirt Müller gegenüber für einen Gutsbesitzer ausgegeben? — Hochstapler: Nein, das nicht. Ich habe nur gesagt, ich besitze ein großes Gut. Damit meinte ich die Gesundheit!

**Bei der Assentierung.** Kommissär: Feldwebel, gehen Sie hinaus und stiften Sie Ruhe, man versteht ja hier gar nichts. — Feldwebel (geht in das Zimmer der Stellungspflichtigen und ruft): Ruhig, sag' ich! — die Kommission d'rin versteht gar nichts!

**Moderne Kunst.** In einer Gesellschaft wurde erzählt, ein holländischer Maler sei imstande gewesen, mit einem Pinselstrich ein lachendes Kindergesicht in ein weinendes zu verwandeln. — Das ist keine Kunst, sagte ein Anwesender, das kann ich mit einem Besenstiel.

**Ehrende Nase.** Ich werde Sie der Konferenz anzeigen, da Sie sich gestern über meine Nase lustig machten; meine Nase ist in Ehren rot geworden, das wird Ihre nie, Sie grüner, naseweiser Gelbschnabel!

**Scherzfrage.** Welches ist der kleinste Wald der Welt? Der Odenwald: denn es heißt: Es steht ein Baum im Odenwald.